

BEIM GÄRTNER Neu!
Ab sofort wieder geöffnet!
 Werktags von 8.00-12.00 Uhr

Für Ihre Herbstbepflanzung haben wir eine große Auswahl an Stiefmütterchen • Hornveilchen • Erika in vielen Farben.

Auch andere Herbstpflanzen in großer Auswahl.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

66399 Mbt.-Heckendalheim
 Römerstraße 14 • Verbindungsstraße St. Ingbert - Flughafen • Tel. (0 68 03) 4 80

RENAULT
 Passion for life

Der neue Renault SCENIC
 Premiere am 15. Oktober

ab **17.490,- €*** **5 Jahre Garantie****

• Notbremsassistent mit Fußgängererkennung • EFFICIENCY WHEELS mit 20-Zoll-Designfelgen • Manuelle Klimaanlage • MP3-Radio mit Digitalem Empfang (DAB), 4,2-Zoll-Display, 4 Lautsprechern, USB und Bluetooth® • Verkehrszeichenerkennung

Renault Scénic ENERGY TCe 115: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,2; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 129 g/km. Renault Scénic: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8 - 3,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 - 100 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

Wir sind EINZIGER autorisierter Vertragshändler für Renault & Dacia in St. Ingbert und freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTOHAUS ERICH BENDER E.K.
 Renault Vertragspartner
 Obere Kaiserstraße 7-11,
 66386 St. Ingbert - Rohrbach
 Tel. 06894-5621, Fax 06894-51431
 www.autohaus-erich-bender.de

*Unser Barpreis für einen Renault Scénic Life ENERGY TCe 115. **3 Jahre Renault Neuwagen-Garantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagen-Garantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Scénic Bose® mit Sonderausstattung.

Ein Führerschein für Khaled

Der Verein „Homburger Wollen Helfen e.V.“ unterstützt syrische Bürgerkriegsflüchtlinge

SAARPFALZ-KREIS Der Verein „Homburger Wollen Helfen e.V.“ unterstützt syrische Bürgerkriegsflüchtlinge, hier in Deutschland zurecht zu kommen. Einer dieser ehrenamtlichen Helfer ist Karl-Heinz Niwek, der unter anderem Flüchtlingen Deutschunterricht gibt und sie auf Behördengängen begleitet. Im Frühling hatte er nun ein neues Projekt gestartet: Sein Schüler Khaled Nanaa, der bei ihm im Rahmen des Angebots des Vereins „Homburger Wollen Helfen e.V.“ Deutsch lernt, sollte für eine in Aussicht stehende Arbeit den deutschen Führerschein machen. Nanaa hat zwar einen syrischen Führerschein, kann diesen aber nicht nutzen, weil er das Originaldokument nicht hier hat, was bedeutet, ein Umschreiben der Papiere war nicht möglich. Damit kam nur der Besuch in der Fahrschule quasi als „Anfänger“ in Frage.

Vorbereitung
 Also begannen Karl-Heinz Niwek und Khaled Nanaa mit den Vorbereitungen: wie der Ablauf ist, was an Papieren zu besorgen ist, und Angebote einzuholen. Am Anfang stand zunächst der Sehtest und ein Erste-Hilfe-Kurs beim Deutschen Roten Kreuz in Zweibrücken. Danach folgte die Anmeldung bei der Führerscheinstelle und bei der



Fahrschüler Khaled Nanaa und sein Fahrlehrer, Ernst Schemel, von der Fahrschule Roth. Foto: Niwek

Fahrschule. Für Khaled Nanaa begannen nun die Abende mit den Theorie-Stunden, bei den „Pflichtkursen“ begleitet von Niwek, um zu sehen, inwiefern er dem Unterricht folgen konnte und welchen Wortschatz er mit ihm pauken musste. Niwek: „Herr Nanaa

versteht, was vorgetragen wird, hat aber noch Probleme in Deutsch zu antworten, weil der aktive Wortschatz - vor allem in diesem Bereich - noch fehlt.“ Parallel begannen die beiden, die Führerscheinfragen - es gibt 1.049 mögliche Fragen mit 3.145 möglichen Antworten - zu

versteht, was vorgetragen wird, hat aber noch Probleme in Deutsch zu antworten, weil der aktive Wortschatz - vor allem in diesem Bereich - noch fehlt.“ Parallel begannen die beiden, die Führerscheinfragen - es gibt 1.049 mögliche Fragen mit 3.145 möglichen Antworten - zu

Hause über das Computerprogramm, das jedem Fahrschüler zur Verfügung gestellt wird, zu lernen. Und dann starteten sie mit den Prüfungssimulationen. Zwi-schendurch musste Nanaa die Testbögen in der Fahrschule ausfüllen, bis der Fahrlehrer ihm schließlich bescheinigte: „Prüfungsreif“ - und er zur theoretischen Prüfung antreten durfte. Niwek erzählt: „Und dann kommt er aus dem Prüfungsraum in Limbach und hat das Ding. Ich glaube, ich habe mich noch mehr gefreut als er, denn ich brauche jetzt nicht mehr über Achslast, Stützlast und Gesamtmasse nachzudenken. Trotzdem: Ich habe dadurch mein Wissen wieder auffrischen können“, ergänzt Niwek augenzwinkernd. „Und Khaled, der wundert sich nach wie vor, warum wir Deutschen für ein und dieselbe Aussage so viele Worte brauchen. Mal sagen wir reduzieren, mal vermindern, mal verzögern und mal geringer und meinen doch nur, dass man langsamer fahren soll.“ Im September stand dann die praktische Prüfung an, die Khaled Nanaa ebenfalls meisterte.

Feuerwehr besucht Weinfest St. Martin

GERSHEIM Am Samstag, dem 5. November, unternimmt die Gersheimer Feuerwehr eine Fahrt zum Weinfest in St. Martin. Abfahrt ist um 15 Uhr am Gersheimer Landhaus. Rückkehr gegen drei Uhr. Zusteigemöglichkeiten bestehen in Orten des Blieskastels und auch in Zweibrücken. Auch Nichtmitglieder können mitfahren. Anmeldungen bis zum 29. Oktober bei Sascha Berwanger, Tel. (0172) 706 3472. red./sam

WOCHENSPIEGEL
 www.wochenspiegelonline.de

Verlagsbüro:
 Homburg - Talstraße 40
 Telefon (0 68 41) 92 47 - 0
 St. Ingbert - Rickerstraße 38
 Telefon (0 68 94) 92 64 - 0

Herausgeber:
 Saarländische Wochenblatt
 Verlagsgesellschaft mbH
 Postfach 65 04 31 - 66143 Saarbrücken
 Telefon (06 81) 3 88 02-0
 Telefax (06 81) 3 88 02-550

Geschäftsführung:
 Helmut Gebauer

Verlagsleitung:
 Carol-Monique Krummenauer

Anzeigenleitung:
 Günter Oesterreicher

Redaktionsleitung:
 Dr. Thomas Trapp

Lokalredaktion:
 Sascha Müller
 sascha.mueller@wochenspiegelonline.de

Anzeigenannahmeschluss:
 jeweils montags, 15 Uhr

Verteilte Auflage:
 18.785 Exemplare
 (Stand: 1. Januar 2016)

Druck:
 Saarbrücker Zeitung
 Verlag und Druckerei GmbH
 66117 Saarbrücken

Vertrieb:
 ABV Anzeigenblatt-
 Verlagsgesellschaft mbH
 Bleichstraße 21-23 · 66111 Saarbrücken
 Telefon (06 81) 3 88 02-245 u. 246

Satz und Herstellung:
 TypoServ GmbH
 Bleichstraße 21-23 · 66111 Saarbrücken

Gültig ist die Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2016.
 Kostenlose Verteilung.
 Mitteilungsblatt
 des Verkehrsvereins Blieskastel e.V.
 und des Verkehrsvereins
 Gersheim e.V.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr. Alle veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Ohne Genehmigung des Verlages ist eine Verwertung strafbar. Dies gilt auch für die Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und für die Vervielfältigung auf optischen Datenträgern.
 Mitglied im **BVDA** Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Polstermöbel-Aufarbeitung
 Polstermöbel · Gardinenatelier
 Individuelle Fertigung
 Sonnenschutz

Verkauf Mo.-Fr. 8-18 Uhr
 An den Ziegelhütten 9-11 · SB-Klarenthal
 Tel. 06898/3 11 85 · www.polster-kops.de

ANZEIGE

90 JAHRE
POLSTER KOPS

AfD lädt zum Bürgertreff ein

NIEDERWÜRBACH Der Kreisverband der Alternative für Deutschland, AfD, lädt für Donnerstag, den 13. Oktober um 19 Uhr zu einem Bürgertreff ins Landgasthaus Meyer „Uff de Binn“, Bezirksstraße 24, Blieskastel-Niederwüzbach ein. Bürgerinnen und Bürger, die an einem Dialog interessiert sind, sind herzlich eingeladen. red./sb

Verkehrssicherheit ist das Thema

NIEDERGAILBACH Am Donnerstag, dem 20. Oktober, findet ab 15 Uhr. Im Dorfcafé des Generationentreffs ein Kaffeenachmittag statt. Im Laufe des Nachmittags wird Verkehrssicherheitsberater, Polizeihauptkommissar Uwe Grub, zum Thema „Senioren als Fußgänger in der Dunkelheit“ referieren. ott/sb

AG der örtlichen Vereine trifft sich

NIEDERGAILBACH Am Donnerstag, dem 20. Oktober, findet im Ratszimmer des Ortsrates in der alten Schule eine Zusammenkunft der Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Vereine Niedergailbachs statt. Ab 19 Uhr stehen Rück- und Ausblick der Gälbacher Zeltkirk auf dem Programm. Alle Interessierten sind willkommen. ott/sb

Beilagenhinweis

BLIESKASTEL In Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte von Braun Möbel Center, Das fröhliche M, Die Möbelfundgrube, Möbel Martin, Tabloid Herbstlaune, Kaufland Neunkirchen, Kaufland St. Ingbert, Media Markt, Media Markt Homburg und Saturn bei. Wir bitten unsere Leser um Beachtung. Aktuelle Beilagen finden Sie auch auf www.WochenspiegelOnline.de/ Prospekte.

NEUE SENIORENRESIDENZ

Vier moderne Wohnbereiche im Gesundheitspark / voraussichtliche Eröffnung am 1.3.2017

KRS

Die KRS Seniorenresidenz
 ist immer auf der Suche nach qualifiziertem und freundlichem Personal.

WIR SUCHEN ...

zum Aufbau unserer **Seniorenresidenz im Gesundheitspark in St. Ingbert** (94 rollstuhlgerechte Einzelzimmer) zum **01.03.2017**

eine Residenzleitung (w/m)
 eine Pflegedienstleitung (w/m)
 eine stellv. Pflegedienstleitung (w/m)
 Examierte Pflegefachkraft Altenpflege/Krankenpflege (w/m)
 Altenpflegehelfer/Krankenpflegehelfer (w/m)

in Voll- und Teilzeit

Wir bieten eine feste Anstellung in motivierendem Arbeitsklima. Sie haben Entwicklungsperspektive und sind am Aufbau eines neuen Pflegeheims beteiligt. Begleiten Sie uns und arbeiten Sie in einer modernen und freundlichen Seniorenresidenz.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
 Willi Knoerr
 Geschäftsführer
 KRS Seniorenresidenz GmbH
 Am Schlaufenglan 47
 66606 St. Wendel

oder per E-Mail an:
info@krs-seniorenresidenz.de

Die „Seniorenresidenz im Gesundheitspark“ entsteht als Neubau in der Klaus-Tussing-Straße, Gesundheitspark St. Ingbert, in unmittelbarer Nähe zum Kreiskrankenhaus und wird voraussichtlich am 1. März 2017 eröffnet. Sie wird über vier Wohnbereiche (davon ein Wohnbereich für Bewohner mit Demenz) mit insgesamt 94 „Rollstuhl geeigneten“ Einzelzimmern mit Nasszelle (ca. 21 Quadratmetern) verfügen. Bei Bedarf können Zweiraum-Apartments (z. B. für Ehepaare) angeboten werden. Die Einzelzimmer sind möbliert. Bewohner können auf Wunsch ihre Zimmer aber mit persönlichen Möbeln und vertrauten Gegenständen einrichten. Auf diese Weise können sie sich fast „wie zuhause“ fühlen. Für jeden Wohnbereich gibt es Aufenthalts- und Gemeinschaftsräume mit TV und Sitzgelegenheiten für soziale Kontakte. Zu jedem Wohnbereich gehört ein Raum mit Küche, in dem die Bewohner eines Wohnbereiches die Mahlzeiten einnehmen. Zusätzlich ist eine Cafeteria u.a. für kulturelle Veranstaltungen vorhanden. Das Café und die verschiedenen Sitzgruppen in und außerhalb



In unmittelbarer Nähe zum Kreiskrankenhaus entstehen insgesamt 94 Rollstuhl geeignete Einzelzimmer. Foto: privat

des Gebäudes (zwei Innenhöfe und Grünanlagen) sollen beliebte Treffpunkte für Bewohner und Gäste werden. Die nächste Bushaltestelle, ein Therapiezentrum, ein Ärztehaus/MVZ sowie das Kreiskrankenhaus sind nur 50 bis 200 Meter entfernt, ebenso ist die Innenstadt in wenigen Minuten erreichbar. Die Grünflächen und der be-

nachbarte weitläufige Park laden zu gemütlichen Spaziergängen ein. Menschen, die sich nicht mehr gut orientieren können, bietet dieses Terrain trotz seiner Größe einen geschützten und überschaubaren Bewegungsraum. Ein Ort der Stille und Ruhe ist die benachbarte Kapelle (ca. 80 Meter entfernt), die jederzeit, auch außerhalb der Got-

tesdienste, zum Gebet und zur Besinnung aufgesucht werden kann.

Kontakt
 Anfragen und Anmeldungen bitte an: Willi Knoerr, Geschäftsführer KRS Seniorenresidenz GmbH, Am Schlaufenglan 47, 66606 St. Wendel; oder per E-mail an info@krs-seniorenresidenz.de. red./jj